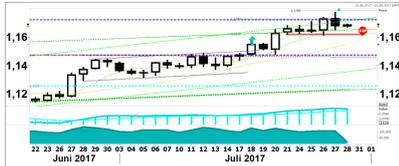


EUR/USD



EUR=, 28.07.2017 06:30 CEST, 5y high: 1.39, 5y low: 1.04
Quelle: Thomson Reuters, RBI/Raiffeisen RESEARCH

STOP TRIGGERED

Last: 1.1690 Buy
Target: 1.1715 - 1.1740...

Since triggering of the stop it might as well trigger 1.1606 (> 1.1547), but down to there a retracement would be acceptable keeping up the bullish outlook. Once below, 1.1480 - 1.1381 would be next. Stop: 1.1660

Marktübersicht

	aktuell ¹	1T Δ	5J H	5J T	Ytd Δ
Zinsen					
	%	BP	%	%	BP
3M Euribor EUR	-0,330	-0,1	0,401	-0,332	-1,1
3M Libor USD	1,156	0,0	1,158	0,223	15,8
Rentemärkte					
	%				%
Bundfuture EUR	162,23	0,3	168,3	136,7	-1,2
US T-Note Future	125,83	-0,1	134,8	122,9	1,2
Währungen					
	%				%
EUR/USD	1,167	0,3	1,39	1,04	10,6
EUR/JPY	130,204	-0,0	149,30	95,11	5,8
EUR/CHF	1,124	0,8	1,26	0,98	4,8
EUR/CZK	26,054	0,2	28,35	24,36	-3,6
EUR/HUF	305,205	-0,2	321,02	275,45	-1,2
EUR/PLN	4,257	0,2	4,50	3,99	-3,3
Aktienmärkte					
	%				%
S&P 500	2.475	-0,1	2.478	1.353	10,6
Dow Jones I. A.	21.797	0,4	21.797	12.542	10,3
Nasdaq Comp.	6.382	-0,6	6.423	2.837	18,6
Euro STOXX 50	3.493	0,1	3.829	2.263	6,2
DAX	12.212	-0,8	12.889	6.606	6,4
ATX	3.254	0,3	3.254	1.945	24,3
Nikkei 225	20.080	0,1	20.868	8.534	5,0
EM-Aktienmärkte					
	%				%
HSCE (CN)	10.858	0,2	14.802	7.505	15,6
Sensex (IN)	32.383	0,0	32.383	17.144	21,6
Bovespa (BR)	65.277	0,4	69.052	37.497	8,4
JALSH (ZA)	54.889	0,1	55.188	34.597	8,4
Rohstoffe					
	%				%
Brent Öl USD/bbl	50,8	0,0	119,2	27,8	-10,5
Gold USD/oz	1.259,4	0,9	1.791,8	1.052,0	8,8
Credit markets					
	BP		BP		BP
iTRAXX Europe	51	-0	167	48	-21
iTRAXX Crossover	231	-2	645	219	-57
iTRAXX Fin. Senior	50	-0	272	49	-44
5J CDS USD IT	83	0	507	81	-60
5J CDS USD ES	38	0	559	36	-33
5J CDS USD AT	15	0	121	15	-13

¹ Kursabfrage vom 27. Juli 2017 23:59 (MESZ)
Tagesveränderungen beziehen sich standardmäßig jeweils auf die letzten beiden Schlusskurse. Bei Nikkei 225, Hang Seng und Sensex definiert sich die Tagesveränderung als aktueller Wert relativ zum letzten Schlusskurs (Zeitverzögerung bei Nikkei 225 und Hang Seng von ca. 20 Minuten). Eonia, Euribor und Libor Sätze sind aus lizenzrechtlichen Gründen um mehr als 24 Stunden verzögert. Der aktuelle Wert entspricht daher zum Zeitpunkt der Datenabfrage dem vor 2 Handelstagen fixierten Zinssatz. Die 1-Tages-Veränderung errechnet sich in diesen Fällen zwischen den Sätzen von vor zwei und drei Handelstagen.
Quelle: Thomson Reuters

Wichtige Indikatoren heute

		RBI	Kons.	zuletzt
USA				
14:30	Arbeitskosten-Index (% p.q.)	Q2	0,6	0,6
14:30	BIP (% p.q., ann.), 1. Schätzung	Q2	2,9	2,7
	Chevron, Goodyear, Merck & Co, Exxon Mobil	Qu-Zahlen	-	-
Europa				
08:45	FR: Verbraucherpreisindex (% p.a.), vorl.	Jul.	n.v.	0,9
09:00	AT: BIP (% p.q.), vorl.	Q2	0,8	n.v.
09:00	ES: BIP (% p.q.), vorl.	Q2	0,9	0,8
09:00	DE: Verbraucherpreisindex (% p.a.), vorl.	Jul.	1,5	1,6
09:00	ES: Verbraucherpreisindex (% p.a.), vorl.	Jul.	n.v.	1,7
	Air Liquide, Barclays, BNP Paribas, Credit Suisse, Eni, Linde, Man, ArcelorMittal, Renault, Banco Santander, UBS	Qu-Zahlen	-	-

Quelle: Bloomberg, RBI/Raiffeisen RESEARCH

Zins- & Währungsmärkte Europa/USA:

Heute steht die Schnellschätzung zur Entwicklung des **realen Bruttoinlandsprodukts (BIP) im zweiten Quartal in den USA** im Mittelpunkt des Marktinteresses. Wir rechnen mit einer Zunahme der Wirtschaftsleistung um **anualisiert 2,9 % p.q.** Positive Impulse dürften vor allem von den privaten Konsumausgaben sowie den Investitionen gekommen sein. Nach den überraschend guten Handelsbilanz- und Großhandelslagerdaten für Juni von gestern sind die Erwartungen am Markt nochmals gestiegen. So erhöhte sich die Konsensschätzung laut Bloomberg über Nacht um 0,2 Prozentpunkte auf 2,7 % p.q. Es steht außerdem die alljährliche Benchmarkrevision der Daten für die letzten drei Jahre an. Vor dem Hintergrund der zuletzt schwachen Inflationsentwicklung werden die Marktakteure auch ein besonderes Augenmerk auf den **Arbeitskostenindex** für das zweite Quartal legen.

Im Euroraum stehen ebenfalls die ersten Schätzungen für das reale **BIP im zweiten Quartal** an. Neben Frankreich und Spanien berichtet auch **Österreich**. Wir gehen von einem starken Zuwachs um 0,8 % p.q. aus. Darüber hinaus werden in **Deutschland** und Spanien die vorläufigen **Verbraucherpreiszahlen** für Juli bekannt gegeben.

Italien plant für heute die Aufstockung einer Floating Rate Note (Euribor 6M) mit Laufzeitende im Oktober 2024 (IT0005252520). Daneben soll auch eine Fixzinsanleihe mit Fälligkeit im August 2027 aufgestockt werden (IT0005274805). Darüber hinaus ist die Neuemission einer Fixzinsanleihe mit Laufzeit bis August 2022 geplant.

Finanzanalyst: Jörg ANGELE, RBI Wien

Globale Aktien-/Credit- & Rohstoffmärkte:

Die **US-Aktienmärkte** schlossen gestern Abend weitgehend **im Minus**, allen voran die Nasdaq, die ein Rückgang der Technologiewerte belastete. Nachbörslich enttäuschende Zahlen von Amazon verstärkten den Trend noch und lassen den **Nasdaq-Future heute Morgen in Asien deutlich im Minus** notieren (-0,6 %). Mit entsprechenden Kursabschlägen handeln dementsprechend heute Morgen auch die wichtigsten asiatischen Börsen. In Europa ist laut ersten vorbörslichen Indikationen eine leicht negative Eröffnung zu erwarten. Von den absehbar guten BIP-Daten aus den USA heute erwarten wir keine Unterstützung – eine starke US-Konjunktur ist bereits gepreist; vielmehr ist zu befürchten, dass mit dem **Auslaufen der US-Berichtssaison** (mehr als ¾ der US-Unternehmen haben bereits – überwiegend sehr gute – Ergebnisse berichtet) dem US-Markt eine wichtige

Marktübersicht

	aktuell ¹	1T Δ	5J H	5J T	Ytd Δ
Sonstige Zinsen	%	BP	%	%	BP
EONIA	-0,361	0,1	0,69	-0,37	-3,2
1M Euribor EUR	-0,372	-0,1	0,27	-0,38	-0,4
3M Euribor EUR	-0,330	-0,1	0,40	-0,33	-1,1
6M Euribor EUR	-0,272	0,0	0,68	-0,27	-5,1
12M Euribor EUR	-0,153	0,0	0,96	-0,16	-7,1
2J Swap EUR*	-0,155	0,0	0,71	-0,25	0,9
3J Swap EUR*	-0,025	0,0	0,98	-0,25	7,9
5J Swap EUR*	0,261	-0,7	1,54	-0,18	18,6
10J Swap EUR*	0,925	-2,0	2,35	0,24	26,2
2J Swap USD**	1,583	-2,4	1,70	0,34	14,6
5J Swap USD**	1,900	-3,1	2,21	0,73	-5,2
10J Swap USD**	2,250	-2,1	3,15	1,23	-6,2
Sonstige Währungen	%		%		%
EUR/GBP	0,892	0,1	0,90	0,69	4,4
EUR/HRK	7,415	0,0	7,72	7,39	-1,9
EUR/RON	4,565	0,0	4,64	4,30	0,5
EUR/RSD	120,276	-0,1	124,06	110,33	-2,5
EUR/RUB	69,292	-0,5	91,22	38,97	7,6
EUR/UAH	30,273	0,6	37,85	9,86	5,9
EUR/TRY	4,122	-0,2	4,16	2,19	11,1
EUR/BRL	3,683	0,0	4,75	2,48	7,3
EUR/CNY	7,860	0,0	8,68	6,57	7,2
EUR/ZAR	15,158	-0,0	18,45	9,94	5,1
Anleihenrenditen	%	BP	%	%	BP
2J Bund DE	-0,671	-0,6	0,33	-0,95	12,1
5J Bund DE	-0,180	-2,9	1,11	-0,62	36,3
10J Bund DE	0,530	-2,4	2,04	-0,18	32,3
2J US Treasury	1,365	0,8	1,40	0,20	19,0
5J US Treasury	1,842	2,4	2,13	0,58	-7,6
10J US Treasury	2,310	2,9	3,01	1,36	-13,7
CEE-Zinsen	%	BP	%	%	BP
3M Pribor CZK	0,30	0,0	1,00	0,28	1,0
3M Wibor PLN	1,73	0,0	5,04	1,65	0,0
3M Bubor HUF	0,16	0,0	7,18	0,16	-21,0
CEE-Anleihenrenditen		BP	%	%	BP
10J Tschechien	0,88	-1,7	2,69	0,24	41,1
10J Polen	3,32	-2,1	4,98	2,00	-31,6
10J Ungarn	3,19	-2,0	7,59	2,82	-7,0
10J Rumänien	3,92	-1,0	7,00	2,66	45,0
10J Russland	7,78	-8,0	16,24	6,44	-60,0
10J Türkei	10,35	1,0	11,62	6,02	-74,0
CEE-Aktienmärkte	%		%		%
BIST Nat. 100 (TR)	108.392	1,1108.392	61.189	38,7	
CROBEX 10 (HR)	1.119	0,4	1.301	907	-3,4
WIG 20 (PL)	2.351	-0,4	2.628	1.675	20,7
BET (RO)	8.320	-0,0	8.769	4.653	17,4
MICEX (RU)	1.945	0,6	2.285	1.237	-12,9
BELEX15 (RS)	721	0,6	747	430	0,5
PX (CZ)	1.015	0,3	1.066	790	10,1
BUX (HU)	35.829	0,7	36.143	15.687	12,0
Rohstoffe	%		%		%
WTI Öl USD/bbl	49,0	0,6	110,5	26,2	-8,7
Heizöl USD/mt	425,5	0,0	773,8	0,0	-11,7
Diesel USD/mt	481,0	0,8	1.069,0	249,0	-5,2
CO2 Fut. EUR/mt	5,1	-2,3	9,1	2,7	-21,7
Silber USD/oz	16,5	0,7	35,1	13,7	3,8
Stahl USD/mt	312,5	0,0	490,0	90,0	0,0
Aluminium USD/mt	1.938,0	-0,2	2.200,0	1.435,5	14,5
Kupfer USD/mt	6.330,0	0,0	8.380,0	4.331,0	14,4

¹ Kursabfrage vom 27. Juli 2017 23:59 (MESZ)

Tagesveränderungen beziehen sich auf den jeweils letzten Schlusskurs. Eonia und Euribor Sätze sind aus lizenzrechtlichen Gründen um mehr als 24 Stunden verzögert. Der aktuelle Wert entspricht daher zum Zeitpunkt der Datenabfrage dem vor 2 Handelstagen fixierten Zinssatz. Die 1-Tages-Veränderung errechnet sich in diesen Fällen zwischen den Sätzen von vor zwei und drei Handelstagen.

*Swap gegen 6M-Euribor ** Swap gegen 3M-Libor

Quelle: Thomson Reuters

kurzfristige Kursstütze abhanden kommt und er den europäischen Märkten in eine Korrektur nachfolgt. Einen weiteren starken Tag verzeichnete gestern der Ölpreis.

Finanzanalyst: Valentin HOFSTÄTTER, RBI Wien

Aktien Unternehmensmeldungen:

In den USA hat gestern nach Handelsschluss **Intel** (nachbörsliche Kursreaktion: +0,8 %) sein Ergebnis präsentiert. Der IT-Riese konnte sowohl beim Gewinn je Aktie als auch beim Umsatz die Marktschätzungen schlagen. Zudem wurde auch ein besser als erwarteter Ausblick veröffentlicht. **Amazon.com** (nachbörsliche Kursreaktion: -3 %) wiederum blieb vor allem mit seinem Gewinn massiv hinter den Erwartungen zurück. Unter anderem zeichneten deutlich gestiegene Kosten hierfür verantwortlich. Dafür fiel die Entwicklung auf der Umsatzseite zufriedenstellend aus. Der britische Pharmakonzern **AstraZeneca** hat gestern Ergebnisse aus der lange erwarteten Mystic-Studie in der Immunonkologie berichtet. Diese waren negativ und haben den Aktienkurs des Unternehmens massiv belastet (-15,4 %). Dies hatte auch negative Auswirkungen auf den US-Konkurrenten **Bristol-Myers Squibb** (-3,1 %), der einen ähnlichen Ansatz verfolgt. Deutlich positiv reagierte **Merck & Co** (+3,1 %), die ihren Platz als Nummer 1 nun verteidigen können.

Finanzanalyst: Johannes MATTNER, RBI Wien

Credit Unternehmensmeldungen:

Der italienische Gasnetzbetreiber **Snam SpA** (BBB+/Baa1/BBB) emittierte gestern eine variabel verzinsten Anleihe bei 3mE+45 BP (Volumen: EUR 350 Mio.; Laufzeit: 7 Jahre). Die PIK Toggle Anleihe (erwartete Ratings: BB-/Ba2) der spanischen **Allfunds Bank S.A.** (Emittent: LHC3 Plc) wurde im Volumen von EUR 575 Mio. und einer Rendite von 4,125 % (Laufzeit 7 erstmals rückzahlbar nach 3 Jahren) begeben. **Ratings:** Moody's bestätigte gestern die **Constellium NV** Ratings (Long Term: B3; Senior Secured: B2, Senior Unsecured: Caa1) und hob den Ausblick auf stabil an (B- negativ (S&P)). Darüber hinaus wurde das **GlaxoSmithKline PLC** A2 Rating von Moody's bestätigt sowie der Ausblick ebenfalls auf stabil angehoben (A stabil (Fitch)/A+ stabil (S&P)). **Österreich:** Die **Egger Holzwerkstoffe GmbH** veröffentlichte gestern den Jahresfinanzbericht 2016/17 (Stichtag 30.04.2017). Umsatz (+1,7 % auf EUR 2.385 Mio.) als auch EBITDA (+4,0 % auf EUR 364 Mio.) konnten im Jahresvergleich Zuwächse verzeichnen. Die ebenfalls gestern veröffentlichten Halbjahreszahlen 2017 von **Verbund AG** lagen im Rahmen der Markterwartungen.

Finanzanalyst: Jürgen WALTER, RBI Wien

CEE & Emerging Markets:

CZ: Keine Kommentare der Zentralbankmitglieder mehr bis zur Zinssitzung

RO: Auktion der 4,6-jährigen Staatsanleihen gestern erfolgreich abgeschlossen

RU: Zentralbank sollte Leitzinssatz heute unverändert belassen

HR: Mittelfristiger Wirtschafts- und Finanzplan verabschiedet

RS: Budget im ersten Halbjahr mit Überschuss

Für weitere Details verweisen wir auf unser CEE Daily:

<http://raiffeisenresearch.com/de/web/rbi-research-portal/strategy/markets>

Finanzanalyst: Wolfgang ERNST, RBI Wien

Risikohinweise und Aufklärungen

Warnhinweise:

- Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung. Dies gilt insbesondere, falls das Finanzinstrument, der Finanzindex oder die Wertpapierdienstleistung seit weniger als 12 Monaten angeboten wird. Insbesondere ist dann dieser besonders kurze Vergleichszeitraum kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
- Die Wertentwicklung eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung wird durch Provisionen, Gebühren und andere Entgelte reduziert, die von den individuellen Umständen des Investors abhängen.
- Infolge von Währungsschwankungen kann das Veranlagungsergebnis eines Finanzinstruments sowie einer Finanz- oder Wertpapierdienstleistung steigen oder fallen.
- Prognosen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von der Prognose abweichen. Prognosen sind daher kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung.

Die in dieser Publikation allfällig enthaltenen und als solche bezeichneten Informationen/Empfehlungen von Analysten aus Tochterbanken der RBI oder der Raiffeisen Centrobank AG („RCB“) werden unter der Verantwortung der RBI unverändert weitergegeben.

Eine Darstellung der Konzepte und Methoden, die bei der Erstellung von Finanzanalysen angewendet werden, ist verfügbar unter: www.raiffeisenresearch.com/concept_and_methods.

Detaillierte Information zur Sensitivitätsanalyse (Verfahren zur Prüfung der Stabilität der in Zusammenhang mit Finanzanalysen unter Umständen getätigten Annahmen) sind unter folgendem Link zu finden: www.raiffeisenresearch.com/sensitivity_analysis.

Offenlegung von Umständen und Interessen, die die Objektivität der RBI gefährden könnten (gem. §48f (5) und (6) BörseG): www.raiffeisenresearch.com/disclosuresobjectivity

Detaillierte Informationen zu Empfehlungen der dieser Publikation unmittelbar vorausgehenden 12 Monate zu Finanzinstrumenten und Emittenten (gem. Art. 4 (1) i) Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016) sind verfügbar unter: https://raiffeisenresearch.com/web/rbi-research-portal/recommendation_history.

Disclaimer Finanzanalyse

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich: Raiffeisen Bank International AG („RBI“)

Die RBI ist ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) mit dem Firmensitz Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Österreich.

Raiffeisen RESEARCH ist eine Organisationseinheit der RBI.

Zuständige Aufsichtsbehörde: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG ("RBI") der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Dieses Dokument dient zu Informationszwecken und darf nicht ohne Zustimmung der RBI vervielfältigt oder an andere Personen weiterverteilt werden. Dieses Dokument ist weder ein Angebot, noch eine Einladung zur Angebotsstellung, noch ein Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsengesetzes oder eines vergleichbaren ausländischen Gesetzes. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung (alle nachfolgend „Produkt“) hat auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder der vollständigen Dokumentation des entsprechenden Produkts zu erfolgen und nicht auf Grundlage dieses Dokuments.

Dieses Dokument ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Weder dieses Dokument noch seine Bestandteile bilden die Grundlage irgendeines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines der genannten Produkte kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden.

Diese Analyse basiert auf grundsätzlich allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem unmittelbaren Verfasser der Analyse ausschließlich aufgrund der Kundenbeziehung zu einer Person zugegangen sind.

Die RBI erachtet – außer anderwärtig in dieser Publikation ausdrücklich offengelegt – sämtliche Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

In Schwellenmärkten kann ein erhöhtes Abrechnungs- und Depotstellenrisiko bestehen als in Märkten mit einer etablierten Infrastruktur. Die Liquidität von Aktien/Finanzinstrumenten ist unter anderem von der Anzahl der Market Maker beeinflussbar. Beide Umstände können zu einem erhöhten Risiko hinsichtlich der Sicherheit einer unter Berücksichtigung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen getätigten Investition führen.

Die Information dieser Publikation entspricht dem Stand zum Erstellungsdatum. Sie kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die Publikation geändert wird.

Sofern nicht ausdrücklich anders offengelegt (http://www.raiffeisenresearch.com/special_compensation), werden die von der RBI beschäftigten Analysten nicht für bestimmte Investment Banking-Transaktionen vergütet. Die Vergütung des Autors bzw. der Autoren dieses Berichtes basiert (unter anderem) auf der Gesamtrentabilität der RBI, die sich unter anderem aus den Einnahmen aus dem Investmentbanking und sonstigen Geschäften der RBI ergibt. Im Allgemeinen verbietet die RBI ihren Analysten und diesen Bericht erstattenden Personen den Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten jeglicher Unternehmen, die von den Analysten abgedeckt werden, sofern der Erwerb nicht von der Compliance-Abteilung der RBI vorab genehmigt wurde.

Die RBI hat folgende organisatorische oder verwaltungstechnische Vereinbarungen – einschließlich Informationsschranken – zur Verhinderung oder Vermeidung von Interessenskonflikten im Zusammenhang mit Empfehlungen getroffen: Die RBI hat grundsätzlich verbindliche Vertraulichkeitsbereiche definiert. Diese sind typischerweise solche Einheiten von Kreditinstituten, die von anderen Einheiten durch organisatorische Maßnahmen hinsichtlich des Informationsaustausches abzugrenzen sind, weil dort ständig oder vorübergehend compliance-relevante Informationen anfallen können. Compliance-relevante Informationen dürfen einen Vertraulichkeitsbereich grundsätzlich nicht verlassen und sind im internen Geschäftsverkehr auch gegenüber anderen Einheiten streng vertraulich zu behandeln. Das gilt nicht für die im üblichen Geschäftsablauf betriebsnotwendige Weitergabe von Informationen. Diese beschränkt sich jedoch auf das unbedingt Erforderliche (Need-to-know-Prinzip). Werden compliance-relevante Informationen zwischen zwei Vertraulichkeitsbereichen ausgetauscht, darf das nur unter Einschaltung des Compliance Officers erfolgen.

SONDERREGELN FÜR DAS VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND (UK): Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot im Sinne des Kapitalmarktgesetzes („KMG“) dar, noch einen Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsengesetzes. Ferner beabsichtigt dieses Dokument nicht die Empfehlung des Kaufs oder Verkaufs von Wertpapieren oder anderen Anlageformen im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen dar. Für jegliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen können Sie sich gerne an Ihre RAIFFEISENBANK wenden. Diese Publikation wurde von der Raiffeisen Bank International AG („RBI“) zur Förderung ihres Anlagengeschäftes genehmigt oder herausgegeben. Die RBI London Branch wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) ermächtigt und wird in eingeschränktem Maße von der Financial Conduct Authority („FCA“) reguliert. Details zum Ausmaß der Regulierung der Zweigniederlassung in London durch die FCA sind auf Anfrage erhältlich. Diese Veröffentlichung ist nicht für Investoren gedacht, die im Sinne der FCA-Regeln Endkunden sind, und darf daher nicht an sie verteilt werden. Weder die in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch die darin geäußerten Meinungen stellen ein Angebot oder eine Aufforderung zu einem Angebot zum Kauf (oder Verkauf) von Anlagen dar und sind nicht derart auszulegen. Die RBI könnte eine Own Account Transaction (Transaktion in eigener Sache) im Sinne der FCA-Regeln in jede hierin erwähnte oder damit verbundene Anlage getätigt haben und als Folge einen Anteil oder eine Beteiligung an besagter Anlage halten. Die RBI könnte als Manager oder Co-Manager eines öffentlichen Angebots jedes in diesem Bericht erwähnten und/oder damit verbundenen Wertpapiers handeln oder gehandelt haben.

SPEZIFISCHE BESCHRÄNKUNGEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Dokument darf weder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder Kanada oder in ihre jeweiligen Hoheitsgebiete oder Besitzungen übertragen oder darin verteilt werden, noch darf es an irgendeine US-amerikanische Person oder irgendeine Person mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, es sei denn, die Übermittlung erfolgt direkt durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer und vorbehaltlich der nachstehenden Bedingungen.

SPEZIFISCHE INFORMATIONEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Research-Dokument ist ausschließlich für institutionelle Investoren bestimmt und unterliegt nicht allen Unabhängigkeits- und Offenlegungsstandards, die für die Erstellung von Research-Unterlagen für Kleinanleger/Privatanleger anwendbar sind. Dieser Bericht wurde Ihnen durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer übermittelt, wurde jedoch von unserem nicht-US-amerikanischen Verbundunternehmen Raiffeisen Bank International AG („RBI“) erstellt. Jeder Auftrag zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, die Gegenstand dieses Berichts sind, muss bei der RBIM platziert werden. Die RBIM ist unter folgender Adresse erreichbar: 1177, Avenue of the Americas, 5th floor, New York, NY 10036, Telefon +1 (212) 600-2588. Dieses Dokument wurde außerhalb der Vereinigten Staaten von einem oder mehreren Analysten erstellt, für die möglicherweise Vorschriften hinsichtlich der Erstellung von Berichten und der Unabhängigkeit von Forschungsanalysten nicht galten, die mit jenen vergleichbar sind, die in den Vereinigten Staaten in Kraft sind. Der/die Analyst/en, der/die dieses Dokument erstellte/n, (i) sind nicht bei der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA) in den Vereinigten Staaten als Research-Analysten registriert oder qualifiziert und (ii) dürfen keine assoziierten Personen der RBIM sein und unterliegen daher nicht den Vorschriften der FINRA, inklusive der Vorschriften bezüglich des Verhaltens oder der Unabhängigkeit von Research-Analysten.

Die in diesem Bericht enthaltenen Meinungen, Schätzungen und Prognosen sind nur zum Datum dieses Berichtes jene der RBI und können ohne Vorankündigung geändert werden. Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen wurden von der RBI von als zuverlässig erachteten Quellen zusammengestellt, doch die RBI, ihre verbundenen Unternehmen oder irgendeine andere Person geben keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung bezüglich der Genauigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit des Berichts. Jene Wertpapiere, die nicht in den Vereinigten Staaten registriert sind, dürfen weder innerhalb der Vereinigten Staaten noch einer US-amerikanischen Person direkt oder indirekt angeboten oder verkauft werden (im Sinne der Regulation S des Securities Act of 1933, abgekürzt „Wertpapiergesetz“), es sei denn, es liegt eine Ausnahme gemäß dem Wertpapiergesetz vor. Dieser Bericht stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers im Sinne von Abschnitt 5 des Wertpapiergesetzes dar, noch bildet dieser Bericht oder irgendeine hierin enthaltene Information die Grundlage eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieser Bericht stellt lediglich allgemeine Informationen zur Verfügung. In Kanada darf er nur an Personen mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, die aufgrund ihrer Befreiung von der Prospektspflicht gemäß den im jeweiligen Territorium bzw. der jeweiligen Provinz geltenden wertpapierrechtlichen Bestimmungen berechtigt sind, Abschlüsse in Zusammenhang mit den hierin beschriebenen Wertpapieren zu tätigen.

EU-VERORDNUNG NR. 833/2014 ÜBER RESTRIKTIVE MASSNAHMEN ANGESICHTS DER HANDLUNGEN RUSSLANDS, DIE DIE LAGE IN DER UKRAINE DESTABILISIEREN

Bitte beachten Sie, dass sich die Analysen und Empfehlungen nur auf Finanzinstrumente beziehen, die nicht von Sanktionen gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung betroffen sind. Das sind Finanzinstrumente, die vor dem 1. August 2014 begeben wurden.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Erwerb von Finanzinstrumenten mit einer Laufzeit von über 30 Tagen, die nach dem 31. Juli 2014 begeben wurden, gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung verboten ist. Zu solchen verbotenen Finanzinstrumenten wird nicht Stellung genommen.

HINWEIS FÜR DAS FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN: Die RICHTLINIE 2003/125/EG DER KOMMISSION vom 22. Dezember 2003 zur Durchführung der Richtlinie 2003/6/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die sachgerechte Darbietung von Anlageempfehlungen und die Offenlegung von Interessenkonflikten wurde im Fürstentum Liechtenstein durch die Finanzanalyse-Marktmisbrauchs-Verordnung in nationales Recht umgesetzt.

Sollte sich eine Bestimmung dieses Disclaimers unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar herausstellen, ist diese, soweit sie von den übrigen Bestimmungen trennbar ist, so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Disclaimers. In keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz

Raiffeisen Bank International AG

Firmensitz:

Am Stadtpark 9, 1030 Wien

Postanschrift:

1010 Wien, Postfach 50

Telefon: +43-1-71707-0

Fax: + 43-1-71707-1848

Firmenbuchnummer:

FN 122119m beim Handelsgericht Wien

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

UID ATU 57531200

Österreichisches Datenverarbeitungsregister:

Datenverarbeitungsregisternummer (DVR): 4002771

S.W.I.F.T.-Code:

RZBA AT WW

Aufsichtsbehörden:

Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG (RBI) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Mitgliedschaft:

Die Raiffeisen Bank International AG ist Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Bank und Versicherung, Fachverband der Raiffeisenbanken.

Angaben nach dem österreichischen Mediengesetz

Herausgeber und Redaktion dieser Publikation

Raiffeisen Bank International AG

Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Medieninhaber dieser Publikation

Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen

Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Vorstand von Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen:

Mag. Peter Brezinschek (Obmann), Mag. Helge Rechberger (Obmann-Stv.)

Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen ist als behördlich registrierter Verein konstituiert. Zweck und Tätigkeit des Vereins ist unter anderem die Verbreitung von Analysen, Daten, Prognosen und Berichten und ähnlichen Publikationen bezogen auf die österreichische und internationale Volkswirtschaft und den Finanzmarkt.

Grundlegende inhaltliche Richtung dieser Publikation

- Analyse zu Volkswirtschaft, Zinsen und Währungen, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, Aktien sowie Rohstoffen mit den regionalen Schwerpunkten Eurozone sowie Zentral- und Osteuropa unter Berücksichtigung der globalen Märkte.

- Die Analyse erfolgt unter Einsatz der unterschiedlichen Analyse-Ansätze: Fundamentaler Analyse, quantitativer Analyse und/oder technischer Analyse.

Autor: RBI Wien: Helge RECHBERGER; Jörg ANGELE; Valentin HOFSTÄTTER; Johannes MATTNER; Jürgen WALTER; Wolfgang ERNST; Robert SCHITTLER

Editor: Helge RECHBERGER, RBI Wien

Hersteller dieser Publikation

Raiffeisen Bank International AG

Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Zeitpunkt der Erstellung dieser Publikation: 28.07.2017 08:09 (CEST)

Zeitpunkt der erstmaligen Weitergabe dieser Publikation: 28.07.2017 08:10 (CEST)

Raiffeisen Bank International AG (Raiffeisen RESEARCH Team)
Global Head of Research: Peter BREZINSCHKEK

Market Strategy / Quant Research	Research Sales and Operations (RSOP)	Economics / Fixed Income / FX Research	Equity Company Research
Valentin HOFSTÄTTER	Werner WEINGRABER	Gunter DEUBER	Connie GAISBAUER
Judith GALTER	Birgit BACHHOFNER	Jörg ANGELE	Aaron ALBER
Christian HINTERWALLNER	Björn CHYBA	Wolfgang ERNST	Hannes LOACKER
Thomas KEIL	Silvia DUSEK	Stephan IMRE	Johannes MATTNER
Christoph KLAPER	Kathrin KORINEK	Lydia KRANNER	Christine NOWAK
Stefan MEMMER	Andreas MANNSPARTH	Patrick KRIZAN	Leopold SALCHER
Nina NEUBAUER-KUKIC	Bostjan PETAC	Matthias REITH	Christoph VAHS
Andreas SCHILLER	Aleksandra SREJIC	Elena ROMANOVA	
Robert SCHITTLER	Martin STELZENEDER	Andreas SCHWABE	Credit Company Research
Stefan THEUßL	Arno SUPPER	Gintaras SHLIZHYUS	Jörg BAYER
	Marion WANNENMACHER	Gottfried STEINDL	Ruslan GADEEV
Retail Research Manager		Martin STELZENEDER	Eva-Maria GROSSE
Veronika LAMMER			Michael HELLER
Helge RECHBERGER			Martin KUTNY
			Werner SCHMITZER
			Jürgen WALTER

AO Raiffeisenbank (RU)	RAIFFEISEN BANK S.A. (RO)	Raiffeisen Bank Zrt. (HU)	Raiffeisenbank Austria d.d. (HR)
Anastasia BAYKOVA	Catalin DIACONU	Gergely PALFFY	Nada HARAMBASIC-NEREAU
Sergey GARAMITA	Ionut DUMITRU	Zoltán TÖRÖK	Elizabeta SABOLEK-RESANOVIC
Stanislav MURASHOV	Silvia ROSCA	Levente BLAHÓ	Ana TURUDIC
Anton PLETENEV	Nicolae COVRIG		Zrinka ZIVKOVIC-MATIJEVIC
Irina ALIZAROVSKAYA		Raiffeisen Bank dd Bosna i Hercegovina	
Natalia KOLUPAEVA	Raiffeisen Bank Aval (UA)	Ivona ZAMETICA	Raiffeisenbank Bulgaria (BG)
Fedor KORNACHEV	Sergii DROBOT	Srebrenko FATUSIC	Emil KALCHEV
Sergey LIBIN	Raiffeisen Bank Kosovo (KS)	Raiffeisen POLBANK (PL)	Raiffeisenbank a.s. (CZ)
Andrey POLISCHUK	Raiffeisen Bank Sh.A. (AL)	Mateusz Namysl	Milan FRYDRYCH
Denis PORYVAY	Dritan BAHOLLI	Aleksandra PIKALA	Helena HORSKA
Rita TSOVYAN	Valbona GJEKA	Pawel RADWANSKI	Monika JUNICKE
Konstantin YUMINOV		Wojciech STEPIEN	Lenka KALIVODOVA
Priorbank (BY)		Dorota STRAUCH	Tatra banka, a.s. (SK)
Natalya CHERNOGOROVA		Raiffeisen banka a.d. Beograd (RS)	Tibor LORINCZ
Vasily PIROGOVSKY		Ljiljana GRUBIC	Robert PREGA
			Boris FOJTIK
			Juraj VALACHY